

Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB), veranschlagte Ausgabemittel (Soll) und Ist-Ausgaben für "Verwaltungskosten" (Bundesanteil) und "Leistungen zur Eingliederung in Arbeit" (SGB II-Leistungen und i.d.R. aus dem ESF kofinanzierte Bundesprogramme zusammen) und Soll-Ist-Vergleich 2005 bis 2023/2024

BIAJ-Tabelle (Stand: 03.07.2024)

erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) ¹	Bundesanteil an den "Verwaltungskosten für die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende" ²			"Leistungen zur Eingliederung in Arbeit" ³			Summe aus "Verwaltungskosten" (Bundesanteil) ² und "Leistungen zur Eingliederung in Arbeit" ³			Bundesanteil an den "Verwaltungskosten für die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende" ² pro ELB (nominal)		"Leistungen zur Eingliederung in Arbeit" ³ pro ELB (nominal)		Bundesanteil an den "Verwaltungskosten" ² und "Leistungen zur Eingliederung in Arbeit" ³ pro ELB (nominal)		Jahres-durchschnitt abs. -1-		
	Soll	Ist	Ist - Soll	Soll	Ist	Ist - Soll	Sp.2 + 5	Sp.3 + 6	Ist - Soll	Sp.2/Sp.1	Sp.3/Sp.1	Sp.5/Sp.1	Sp.6/Sp.1	Sp.8/Sp.1	Sp.9/Sp.1			
	Mio €	Mio €	Mio €	Mio €	Mio €	Mio €	Mio €	Mio €	Mio €	€/Jahr	€/Jahr	€/Jahr	€/Jahr	€/Jahr	€/Jahr			
2005	4.749.378	3.270	3.052	-218	6.550	3.564	-2.986	9.820	6.616	-3.204	689	643	1.379	750	2.068	1.393	2005	
2006	5.367.877	3.500	3.607	+107	6.737	4.624	-2.113	10.237	8.231	-2.006	652	672	1.255	861	1.907	1.533	2006	
2007	5.239.544	3.498	3.676	+178	6.700	4.998	-1.702	10.198	8.674	-1.524	668	702	1.279	954	1.946	1.655	2007	
2008	4.973.153	3.600	3.776	+176	6.642	5.493	-1.149	10.242	9.269	-973	724	759	1.336	1.105	2.059	1.864	2008	
2009	4.865.963	4.000	4.210	+210	6.600	5.902	-698	10.600	10.112	-488	822	865	1.356	1.213	2.178	2.078	2009	
2010 ⁴	4.837.846	4.400	4.413	+13	6.600	6.017	-583	11.000	10.430	-570	909	912	1.364	1.244	2.274	2.156	2010 ⁴	
2011 ²	4.564.997	4.290	4.339	+49	5.300	4.445	-855	9.590	8.784	-806	940	950	1.161	974	2.101	1.924	2011 ²	
2012	4.402.946	4.050	4.209	+159	4.400	3.751	-649	8.450	7.960	-490	920	956	999	852	1.919	1.808	2012	
2013	4.389.820	4.050	4.495	+445	3.900	3.534	-366	7.950	8.029	+80	923	1.024	888	805	1.811	1.829	2013	
2014 ⁵	4.354.239	4.046	4.696	+650	3.903	3.420	-483	7.949	8.116	+167	929	1.079	896	785	1.826	1.864	2014 ⁵	
2015 ⁵	4.327.206	4.042	4.810	+767	3.903	3.234	-669	7.945	8.044	+99	934	1.111	902	747	1.836	1.859	2015 ⁵	
2016 ⁵	4.311.782	4.366	5.131	+764	4.146	3.368	-778	8.512	8.499	-13	1.013	1.190	962	781	1.974	1.971	2016 ⁵	
2017 ⁶	4.362.181	4.436	5.348	+911	4.443	3.659	-784	8.879	9.007	+127	1.017	1.226	1.019	839	2.036	2.065	2017 ⁶	
2018 ⁷	4.141.330	4.555	5.585	+1.030	4.485	3.380	-1.105	9.040	8.965	-75	1.100	1.349	1.083	816	2.183	2.165	2018 ⁷	
2019 ⁷	3.894.008	5.100	5.768	+668	4.904	3.896	-1.008	10.004	9.664	-340	1.310	1.481	1.259	1.001	2.569	2.482	2019 ⁷	
2020 ⁷	3.889.188	5.125	5.812	+687	5.009	3.998	-1.011	10.134	9.810	-324	1.318	1.494	1.288	1.028	2.606	2.522	2020 ⁷	
2021 ⁷	3.792.178	5.104	5.857	+753	5.009	4.041	-968	10.113	9.898	-215	1.346	1.544	1.321	1.066	2.667	2.610	2021 ⁷	
2022 ⁸	3.717.892	5.101	6.007	+906	4.809	3.986	-823	9.910	9.994	+83	1.372	1.616	1.293	1.072	2.666	2.688	2022 ⁸	
2023 ⁹	3.929.369	5.250	6.318	+1.068	4.400	3.814	-586	9.650	10.133	+483	1.336	1.608	1.120	971	2.456	2.579	2023 ⁹	
2024 ¹⁰	...	5.050	...	...	4.150	...	...	9.200	...	...	...	...	...	...	...	...	2024 ¹⁰	

Soll (r) = rechnerisches Soll ermittelt auf Basis des Ausgaben-Solls und des Jahresdurchschnittlichen Ist-Bestandes ELB (erwerbsfähige Leistungsberechtigte nach Revision im April 2016)

1 revidierte Daten nach der Revision der Grundsicherungsstatistik im April 2016

2 bis Ende 2010 betrug der Bundesanteil an den Gesamtverwaltungskosten der Jobcenter gesetzlich nicht geregelte (etwa) 87,4 Prozent, von Januar bis März 2011 gesetzlich geregelte 87,4 Prozent und seit April 2011 gesetzlich geregelte 84,8 Prozent. Das heißt, der Anstieg der Gesamtverwaltungskosten seit 2007 ist größer als es im Anstieg des Bundesanteils (Spalte 3) zum Ausdruck kommt. Eine differenzierte, öffentlich zugängliche Dokumentation der Entwicklung der Gesamtverwaltungskosten der Jobcenter fehlt auch über 14 Jahre nach Inkrafttreten des SGB II (Hartz IV).

3 "Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II" und i.d.R. aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) kofinanzierte Bundesprogramme zusammen. Soll: ohne ESF-Mittel; Ist: einschließlich ESF-Mittel. Ohne das Sonderprogramm zur Einstiegsqualifizierung Jugendlicher", für das im Bundeshaushalt 2006 68,0 Millionen Euro (Ist: 69,5 Mio. Euro) und im Bundeshaushalt 2007 109,0 Millionen Euro (Ist: 71,8 Mio. Euro) veranschlagt waren. Soll und Ist **ohne** den zum 01.01.2019 eingeführten sogenannten **Passiv-Aktiv-Transfer (PAT)** für die Anteil. Finanzierung der "Teilhabe am Arbeitsmarkt" (§ 16i SGB II).

4 Soll in Spalten 5 und 8 **ohne** 153 Millionen Euro aus übertragenen Ausgaberechten, die den Jobcentern für "Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II" zugewiesen wurden. (§ 1 Abs. 5 EinglMV 2010)

5 Soll in Spalten 2, 5 und 8 **ohne** bis zu 350 Millionen Euro aus übertragenen Ausgaberechten zu Lasten aller Einzelpläne des Bundeshaushalts (Haushaltsvermerk bei Haushaltsstelle 1101/685 11); 2016: ohne Berücksichtigung von § 1 Abs. 1 EinglMV 2016: Nach § 1 Absatz 1 Satz 2 EinglMV 2016 wurden von den veranschlagten 4,146 Milliarden Euro für "Leistungen zur Eingliederung in Arbeit" 330 Millionen Euro zu den "Verwaltungskosten" umgeschichtet.

6 Soll in Spalten 2, 5 und 8 **ohne** bis zu 350 Millionen Euro (Haushaltsvermerk bei Haushaltsstelle 1101/685 11) aus übertragenen Ausgaberechten zu Lasten aller Einzelpläne des Bundeshaushalts und ohne Berücksichtigung von § 1 Abs. 1 EinglMV 2017. Nach § 1 Absatz 1 Satz 2 EinglMV 2017 wurden von den veranschlagten 4,443 Milliarden Euro für "Leistungen zur Eingliederung in Arbeit" 350 Millionen Euro zu den "Verwaltungskosten" umgeschichtet.

7 Soll in Spalten 2, 5 und 8 **ohne bis zu** 400 Millionen Euro aus übertragenen Ausgaberechten zu Lasten aller Einzelpläne des Bundeshaushalts (Haushaltsvermerk bei Haushaltsstelle 1101/685 11) und ohne Berücksichtigung von § 1 Abs. 1 EinglMV 2018 bis 2021. Nach § 1 Absatz 1 EinglMV 2018 bis 2022 wurden von den veranschlagten Mitteln für "Leistungen zur Eingliederung in Arbeit" (Spalte 5) 400 Millionen Euro zu den "Verwaltungskosten" umgeschichtet.

8 Soll in Spalten 2, 5 und 8 **ohne bis zu 600 Millionen Euro** aus übertragenen Ausgaberechten zu Lasten aller Einzelpläne des Bundeshaushalts (Haushaltsvermerk bei Haushaltsstelle 1101/685 11) und ohne Berücksichtigung von § 1 Abs. 1 EinglMV 2022. Nach § 1 Absatz 1 EinglMV 2022 wurden von den veranschlagten Mitteln für "Leistungen zur Eingliederung in Arbeit" (Spalte 5) 400 Millionen Euro zu den "Verwaltungskosten" umgeschichtet.

9 Soll in Spalten 2, 5 und 8 **ohne bis zu 600 Millionen Euro** aus übertragenen Ausgaberechten zu Lasten aller Einzelpläne des Bundeshaushalts (Haushaltsvermerk bei Haushaltsstelle 1101/685 11) und ohne Berücksichtigung von § 1 Abs. 1 EinglMV 2023. Nach § 1 Absatz 1 EinglMV 2023 wurden von den veranschlagten Mitteln für "Leistungen zur Eingliederung in Arbeit" (Spalte 5) 400 Millionen Euro zu den "Verwaltungskosten" umgeschichtet. Und gemäß Zweiter Verordnung zur Änderung der Eingliederungsmittel-Verordnung 2023 vom 22. August 2023 wurden "weitere Ausgaberechte in Höhe von **200 Millionen Euro** zugewiesen und zur Verstärkung der Mittel für Verwaltungskosten für die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach Kapitel 1101 Titelgruppe 01 Titel 636 13 eingesetzt." (Artikel 1, Ziffer 1) **Und ohne Einsparungen in Höhe von 100 Millionen Euro** bei Haushaltsstelle 6002/971 12, die "einmalig in 2023" zur Deckung von Mehrausgaben bei Haushaltsstelle 1101/685 11 ("Leistungen zur Eingliederung in Arbeit") dienen.

10 Soll in Spalten 2, 5 und 8 **ohne bis zu 1,350 Milliarden Euro** aus übertragenen Ausgaberechten zu Lasten aller Einzelpläne des Bundeshaushalts (Haushaltsvermerk bei Haushaltsstelle 1101/685 11).

Quellen: Bundesministerium der Finanzen (BMF), Haushaltsrechnungen des Bundes 2005 bis 2023; Bundeshaushalte für die Haushaltsjahre 2005 bis 2024; Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS), Eingliederungsmittel-Verordnungen; Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA) (Stand: 30. Juni 2024); eigene Berechnungen (BIAJ)

Weitere **BIAJ-Informationen** zum Thema "Finanzierung SGB II (Hartz IV - Bürgergeld)":

https://www.biaj.de/component/tortags/tag/finanzierung_sgb_ii.html

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)